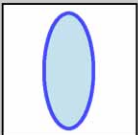


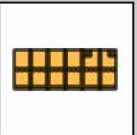
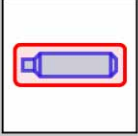

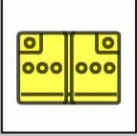

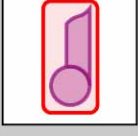
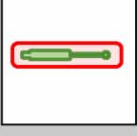
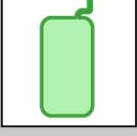
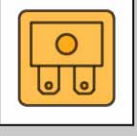


Legende

	Airbag		Karosserie- verstärkung		Steuergerät		Hochvolt- batterie
	Gas- generator		Überroll- schutz		12 V Batterie		Hochvolt- leitung/ -komponente
	Gurt- straffer		Gasdruck- dämpfer		Kraftstoff- tank		Sicherungs- kasten



Allgemeine Hinweise

- Bei Unfällen mit Airbag und/oder Gurtstrafferauslösung wird der Fahrzeugantrieb automatisch deaktiviert. Die Rückhaltesysteme sind weiterhin aktiv.
- Hochvoltkomponenten im Fahrzeug sind mit eindeutigen Warnaufklebern gekennzeichnet. Hochvoltkabel verfügen über eine orangefarbene Isolierung.
- Die Deaktivierungszeit bis zur vollständigen Deaktivierung der Rückhaltesysteme (Airbag, Gurtstraffer) beträgt **1 Minute** nach Durchführung der Deaktivierungsschritte.
- Die Deaktivierungszeit bis zur vollständigen Deaktivierung des Antriebs beträgt **5 Minuten** nach Durchführung der Deaktivierungsschritte.
- Vor Beginn von Arbeiten am Fahrzeug Ladestecker ziehen!

Fahrzeug gegen wegrollen sichern

- Gangwahlhebel in Stellung „P“ bringen.
- Feststellbremse betätigen.

Antrieb/Rückhaltesysteme deaktivieren

Methode 1 (Zündung zugänglich)

1. Zündschlüssel in Stellung „Aus“ drehen
2. 12 Volt Batterie abklemmen





Antrieb/Rückhaltesysteme deaktivieren

Methode 2 (Zündung nicht zugänglich)

1. Sicherungskasten lokalisieren



2. „Power Control Unit“-Sicherung entfernen (Nr. 7, 15 A)



3. 12 Volt Batterie abklemmen

